

Freiheiten legen guten Start hin

Sportschießen: LP-Team fährt in der Bezirksliga drei Siege ein.

Freiheit. Mit drei Siegen aus vier Duellen ist die Luftpistolen-Mannschaft der SB Freiheit sehr gut in die Saison der Bezirksliga Harz gestartet.

Zum Auftakt gab es einen 4:1-Erfolg gegen die Schützenbrüder-schaft Gieboldehausen sowie eine 2:3-Niederlage gegen den SC Herrhausen. Am zweiten Wett-kampftag, ausgetragen in Claus-thal-Zellerfeld, trafen Kersten Olbrich, Jan Gohlke, Lea Schikorra, Volker Weigelt und Christian May gegen die Mannschaft des Schüt-zenvereins Lochtum an.

Olbrich, Gohlke und Schikorra gingen auf den Plätzen eins bis drei mit dem ersten Satz in Füh-rung und konnten auch einen zweiten starken Satz abgeben. Weigelt und May auf den Start-plätzen vier und fünf gerieten un-ter Druck und konnten auch im zweiten Satz keinen Vorsprung er-arbeiten.

Vorsprung an Position eins

Vorne arbeiteten sich Olbrich und Schikorra weiter voran und konn-ten ihre Führung auf sieben Ringe und vier Ringe ausbauen. Am En-de siegte Olbrich mit 355:343, während Schikorra ihren Gegner mit drei Ringen Vorsprung in die Knie zwang (340:337). Gohlke auf Platz zwei musste seine Führung zwischenzeitlich abgeben, nach einer Aufholjagd und einer 92er-Schlussserie zwang er seinen Geg-ner ins Stechen.

Weigelt an vier konnte zwar Bo-den gutmachen, unterlag letztlich

jedoch mit einem Ring (342:343). Auch May gab noch einmal alles, konnte dem 92er-Satz seines Geg-ners allerdings nichts entgegen-setzen. Die Entscheidung um den Sieg fiel im Stechen. Nachdem Gohlke und sein Gegner jeweils ei-ne Sieben schossen, behielt der Freiheiten im zweiten Stechschuss mit 10:9 die Nerven und sicherte den 3:2-Gesamterfolg.

Im zweiten Wettkampf sollten wieder Punkte geholt werden. Am Nachmittag stellten sich die Pis-tolenschützen der Freiheit gegen den SG Duderstadt. Auf den Plät-zen eins bis drei wurden wie vor-her Kersten Olbrich, Jan Gohlke und Lea Schikorra eingesetzt. Martin Mai und Adolf Hennecke auf den Plätzen vier und fünf er-setzten Weigelt und May.

Gegner wird unter Druck gesetzt

Schon zu Beginn geriet Olbrich leicht ins Hintertreffen, Gohlke und Schikorra konnten dagegen ihren jeweiligen Gegner schnell unter Druck setzen und gingen nach dem ersten Satz in Führung. Mai und Hennecke mussten sich erst akklimatisieren.

Auf Startplatz eins wendete sich das Blatt und Olbrich konnte Boden gut machen. Nach einer spannenden Aufholjagd holte er wieder den ersten Punkt (350:343). Gohlke hatte einen sehr starken Gegner und konnte ihm trotz eigener guter Ringzahl nichts entgegenzusetzen (332:344). Schikorra machte von Anfang an Druck und konnte diesen auch bis

zum Ende halten. Das Ergebnis waren 30 Ringe Vorsprung gegen-über Duderstadt (357:327).

Auch Mai konnte seine Satzer-gebnisse nicht nur halten, sondern ausbauen und besiegelte mit si-cherem Vorsprung den Gesam-sieg (324:317). Auf Startplatz fünf sollte Hennecke den nächsten Wettkampfpunkt holen, musste sich seinem starken Gegner jedoch beugen (241:319). Die zwei Sieg-punkte waren da schon im Sack.

Der nächste Wettkampftag dürfte genauso spannend und auf-regend werden. Am 3. Dezember sind die Freiheiten Gastgeber im heimischen Schützenheim, Zu-schauer sind willkommen.

SPORTSCHIESSEN

Bezirksliga LP Harz

SC Herrhausen - SB Nesselröden	4:1
SB Freiheit - SB Sebastian Gieboldehausen	4:1
SB Nesselröden - SB Seb. Gieboldehausen	2:3
SC Herrhausen - SB Freiheit	3:2
SSV Seesen - SV Rollshausen	2:3
SV Lochtum - SG Duderstadt II	2:3
SV Rollshausen - SG Duderstadt II	2:3
SSV Seesen - SV Lochtum	2:3

SV Rollshausen - SB Nesselröden	4:1
SC Herrhausen - SSV Seesen	3:2
SB Nesselröden - SSV Seesen	2:3
SV Rollshausen - SC Herrhausen	3:2
SV Lochtum - SB Freiheit	2:3
SB Seb. Gieboldehausen - SG Duderstadt II	5:0
SB Freiheit - SG Duderstadt	3:2
SV Lochtum - SB Seb. Gieboldehausen	0:5

1. SB Sebastian Gieboldehausen	4	14:6	6:2
2. SV Rollshausen	4	12:8	6:2
3. SC Herrhausen	4	12:8	6:2
4. SB Freiheit	4	12:9	6:2
5. SG Duderstadt II	4	8:12	4:4
6. SSV Seesen	4	9:11	2:6
7. SV Lochtum	4	7:13	2:6
8. SB Nesselröden	4	6:14	0:8